Presseinformation

26. Februar 2007

Theater, Kabarett, Vorträge und ein besonderes Operngastspiel

Von „Alice im Wunderland“ bis „Unbekannte Mongolei“

Auf Schloss Hunyadi in Maria Enzersdorf spielt das Theater Horizont am Mittwoch, 28. Februar, um 16 Uhr für Kinder ab fünf Jahren das Musical „Alice im Wunderland“. Nähere Informationen und Karten bei der Gemeindebibliothek unter 02236/425 55 und beim Gemeindeamt Maria Enzersdorf unter 02236/445 01-0, e-mail gemeindeamt@maria.enzersdorf.at und www.maria.enzersdorf.at.

Am Mittwoch, 28. Februar, wird auch mit dem Musikkabarett „OU (Original ohne Untertitel)“ von Edi Köhldorfer und Christof Spörk das diesjährige Schwechater Satirefestival abgeschlossen; Beginn im Theater Forum Schwechat ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com, www.forumschwechat.com und www.satirefestival.at.

Gestartet wird hingegen am Mittwoch, 28. Februar, der Wiener Neustädter Kabarettfrühling im Stadttheater. Den Anfang macht Alfred Dorfer mit seinem neuen Programm „fremd“; Beginn ist um 19.30 Uhr. Folgetermine: Donnerstag, 1., und Freitag, 2. März, jeweils um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten u. a. im Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 und www.kabarettfruehling.com.

„Feiern – Das Jubiläumsprogramm“ nennt sich die Kabarett-Premiere von Lainer & Linhart, die am Donnerstag, 1. März, um 20.30 Uhr in der „babü” in Wolkersdorf zu sehen ist. Nähere Informationen und Karten in der „babü” unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Ebenfalls am Donnerstag, 1. März, bitten Kulturvernetzung und Mostviertel Tourismus um 19 Uhr zur Veranstaltung „Tourismus & Kultur“ in das Stadthotel Gürtler in Amstetten. Eingeladen zu dieser Diskussion, in welcher Form sich Kunst und Kultur im Rahmen der touristischen Kursbücher für Niederösterreich bzw. das Mostviertel einbringen lassen, sind alle Kulturschaffenden und –interessierten. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen bei der Kulturvernetzung Mostviertel unter 07442/536 11, e-mail mostviertel@kulturvernetzung.at und www.stadthotel-guertler.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ein weiterer Vortrag am Donnerstag, 1. März, findet um 19 Uhr im Kunstraum NÖ im Palais Niederösterreich in Wien statt: Michael Zinganel, Architekturtheoretiker, bildender Künstler und Kurator, referiert dabei im Rahmen der noch bis Samstag, 3. März, geöffneten Ausstellung „Der gesichtslose Blick" unter dem Titel „Crime Sells“ über Verbrechen als Motor der Stadtwahrnehmung. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Kunstraum NÖ unter 01/904 21 11, e-mail anmeldung@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

Vorträge stehen am Donnerstag, 1. März, ab 16.30 Uhr auch in den Räumlichkeiten der IMC Fachhochschule Krems am Campus Krems im Mittelpunkt. Unter dem Titel „Headline Health / Gesundheit – Wirtschaftsfaktor zwischen Ethik und Kommerz“ umfasst der Themennachmittag von IMC und Wellbeing Cluster NÖ auch Diskussionen und Praxisbeispiele aus der Projektarbeit des Wellbeing Clusters und der Lebensmittelinitiative NÖ. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Wellbeing Cluster NÖ unter 01/513 78 50-30, Dr. Andreas C. Ortner, und e-mail a.ortner@ecoplus.at.

Das Festspielhaus St. Pölten bietet am Donnerstag, 1., und Freitag, 2. März, die Opera buffa „Der Babier von Sevilla“ von Gioacchino Rossini in ungewohnter Inszenierung: Bei dem Gastspiel des St. Ann`s Warehouse New York mischen sich unter der Regie von Amy Trompetter 50 mannshohe Papiermachee-Puppen unter die DarstellerInnen. Gesungen wird in italienischer Sprache mit deutschen Zwischentexten, es spielen die NÖ Tonkünstler unter Kristjan Järvi; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Dazu kommen an beiden Aufführungstagen Opernwerkstätten, in denen Kinder ab acht Jahren den „Babier von Sevilla“ auf ihre Weise inszenieren, spielen, singen, musizieren und basteln; Beginn ist jeweils um 16.30 und 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Am Freitag, 2. März, veranstaltet das Unabhängige Literaturhaus NÖ in Krems/Stein zum mittlerweile siebenten Mal die „Nacht der jungen Literatur & Musik“. Mit Sabine Schönfellner, Isabella Mayer und Stefan Rois werden dabei ab 20 Uhr drei junge Talente in Lesungen vorgestellt. Nähere Informationen und Karten beim ULNOE unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und www.ulnoe.at.

Ebenfalls am Freitag, 2. März, wird um 19.30 Uhr im Minoritensaal Tulln unter dem Titel „Neues von Feketitsch" ein heiter-besinnlicher Abend mit neuen Texten des Autors geboten. Eintritt: freie Spenden zugunsten des Vereins Exit -

Presseinformation

Jugendberatung Tullnerfeld. Nähere Informationen beim Stadtamt Tulln unter 02272/690-142, Andreas Pimperl, und www.tulln.at.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, fließen am Freitag, 2., und Samstag, 3. März, jeweils ab 20 Uhr „Die bitteren Tränen der Petra von Kant“. Regie bei diesem Stück des 1982 verstorbenen deutschen Regisseurs und Autors Rainer Werner Fassbinder führt Ewald Polacek. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

„Wer kriecht, stolpert nicht!“ heißt es am Freitag, 2. März, in der Bühne im Hof in St. Pölten; der Kabarettabend mit I Stangl beginnt um 20 Uhr. Am Samstag, 3. März, folgt um 20 Uhr die Niederösterreich-Premiere von „Angriff der Riesenameisen“, dem neuen Kabarettprogramm von Heilbutt & Rosen, ehe am Dienstag, 6. März, Roland Düringer sein „Einzelstück“ präsentiert; Beginn ist ebenfalls um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und www.bih.at.

Im Pfarrheim Pottenbrunn startet das Ensemble Theater & Show Szenario mit der Kriminalkomödie „Keine Leiche ohne Lily“ von Jack Popplewell in das neue Theaterjahr (Regie: Elisabeth Lukaseder). Premiere ist am Samstag, 3. März, um 19.30 Uhr; Folgetermine: 9. und 10. März jeweils um 19.30 Uhr, 4. und 11. März jeweils um 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Ensemble Theater & Show Szenario unter 02742/431 61, e-mail theater@szenario.at und www.szenario.at.

„Verdummt in alle Ewigkeit“ heißt das Jubiläumsprogramm der Brennesseln, das die Formation rund um Hausautor und Brennessel-Gründer Alfred Aigelsreiter in ihrem 26. Bestandsjahr am Samstag, 3. März, um 20 Uhr im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn präsentiert. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und www.buehnenwirtshaus.at.

Im Gasthaus Beringer in Mank macht am Samstag, 3. März, um 20 Uhr das Kleinkunst-Original Christa Urbanek mit ihrem realsatirischen Programm „Kennwort: Unikat! – Eine erfahrene Frau packt aus“ Station. Nähere Informationen und Karten unter 02755/2220 und e-mail wirtshaus@beringer-mank.at.

Am Samstag, 3. März, gestalten auch Katharina Stemberger, Martin Müller-Reisinger und Thomas Kerbl um 20 Uhr in der „Kulturmü´µ“ in Hollabrunn ein humorvoll-romantisches Programm unter dem Titel „Amaretto Flirt“; die Texte und

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Lieder stammen von Erich Kästner, Karl Valentin, Bert Brecht, Ingeborg Bachmann u. a. Am Sonntag, 4. März, folgt um 18 Uhr ein „Krimischmaus“ der Schauspielgruppe des Bundesgymnasiums. Wiederholt wird der Abend inklusive viergängigem Menü am 10. März um 19 Uhr und am 11. März um 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der „Kulturmü´µ“ Hollabrunn unter 02952/202 48 und 0699/11 53 35 56, e-mail mehl@kulturmue.at und www.kulturmue.at.

In der Kirche von Paasdorf bei Mistelbach stellt Rudi Weiß am Sonntag, 4. März, um 15.30 Uhr Texte aus den letzten 20 Jahren vor, es liest Alfred Komarek. Danach folgt beim Heurigen Seltenhammer die Präsentation von „Hintaus – Mistelbach in eigenen Ansichten“, einem 84-seitigen Fotoband mit Haikus. Nähere Informationen bei Rudi Weiß unter e-mail weiss.rudi@gmx.at und www.dieweinviertler.com.

Schließlich entführt ein Vortrag von Zolzaya Mikhlan am Dienstag, 6. März, im Fellnerhof in Krems in die „Unbekannte Mongolei“; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Volkshochschule Krems unter 02732/857 98 und e-mail info@vhs-krems.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at